



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 12.02.2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses, Sophienweg 2,
95491 Ahorntal

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Questel, Florian

Mitglieder des Gemeinderates

Brendel, Alexander
Büttner, Werner
Engelhardt-Friebe, Albin
Haas, Reinhold
Hofmann, Daniel
Kaiser, Jennifer
Knauer, Johannes
Knauer, Sebastian
Neuner, Erwin
Richter, Manfred
Rühr, Christian
Schoberth, Reinhold
Thiem, Martin
Thiem, Peter

Ortssprecher

Debuday, Anna
Grüner, Ulrich

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bekanntgaben
- 2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2026 **023/2026**
- 3 Bauantrag; Wohnhausanbau auf den Fl.Nrn. 152/6 und 152/9 der Gemarkung Oberailsfeld **016/2026**
- 4 Herstellung eines Wasserrückhaltes für Mensch und Natur; Genehmigung der Partnerschaftsvereinbarung mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz sowie dem Naturpark Fränkische Schweiz **017/2026**
- 5 Kommunalbonus nach § 6 EEG; Genehmigung des Vertrages zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen zwischen der Windpark Rotmainquelle GmbH und der Gemeinde Ahorn-
tal **015/2026**
- 6 Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Florian Questel eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Herr Grüner beantragt, den Tagesordnungspunkt 3 der nichtöffentlichen Sitzung in die öffentliche Sitzung zu verschieben. Der Gemeinderat stimmt mit 15 zu 0 Stimmen zu. Er wird nun als Punkt 5 der öffentlichen Sitzung behandelt.

Der eigentliche Punkt 5 der öffentlichen Sitzung (Beratung und Beschlussfassung eines Schwerlastregals für den Bauhof) wird auf Wunsch von Herrn Bürgermeister Questel von der Tagesordnung genommen. Der Gemeinderat stimmt mit 15 zu 0 Stimmen zu.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bekanntgaben

Der Erste Bürgermeister gibt folgendes bekannt:

- Am 03.02.2026 fand eine Besichtigung des Feuerwehrhauses Kirchahorn mit dem beauftragten Büro wg. der beabsichtigten Sanierung der Außenfassade statt. Das Ingenieurbüro wird nun, nachdem alle Daten aufgenommen worden sind, verschiedene Möglichkeiten ausarbeiten.

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates:

- Das Ingenieurbüro IBG wurde von der Gemeinde Ahorntal für die gemeinsame Ausschreibung je eines HLF 10 für die Feuerwehren Körzendorf und Kirchenbirkig (Stadt Pottenstein) beauftragt.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2026

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 3 Bauantrag; Wohnhausanbau auf den Fl.Nrn. 152/6 und 152/9 der Gemarkung Oberailsfeld

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben befindet sich bauplanungsrechtlich im Innenbereich des § 34 BauGB.

Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Das Vorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der zu überbauenden Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein, die Erschließung ist durch das bestehende Wohnhaus selbstverständlich gesichert.

Die Nachbarunterschriften liegen noch nicht vor.

Es wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Wortprotokoll:

Der Gemeinderat stellt mit 13 zu 1 Stimmen ohne Beteiligung von Herrn Martin Thiem fest, dass dieser persönlich beteiligt im Sinne des Art. 49 Gemeindeordnung ist. Herr Thiem nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 / 0

TOP 4	Herstellung eines Wasserrückhaltes für Mensch und Natur; Genehmigung der Partnerschaftsvereinbarung mit dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz sowie dem Naturpark Fränkische Schweiz
--------------	---

Sachverhalt:

Am 10.12.2025 haben der Naturpark Fränkische Schweiz Frankenjura und der Landesbund für Vogelschutz der Gemeinde Ahorntal erstmals die Idee vorgestellt, eine Art Wasserrückhalt im Ahorntal zu schaffen.

Am 21.01.2026 fand hierzu eine nochmalige Besprechung in den Räumen der Gemeinde Ahorntal statt. Der Landesbund für Vogelschutz hat anschließend schriftlich mitgeteilt, dass die Umsetzungskosten für eine Maßnahme im Ahorntal bei ca. 280.000,00 € liegt. Von diesen 280.000 € trägt 80% die EU und 10% die Oberfrankenstiftung, sodass ein Eigenanteil von 28.000 € verbleibt.

Von diesem Eigenanteil soll die Gemeinde Ahorntal zunächst einen Eigenanteil von ca. 10.000,00 € leisten. Aufgrund der Beratung in der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde mitgeteilt, dass ein höherer Eigenanteil von der Gemeinde Ahorntal nicht geleistet werden kann.

Am 28.01.2026 wurde uns dann der sogenannte Partnerschaftsvertrag zukommen lassen. In diesem Partnerschaftsvertrag ist die Gemeinde Ahorntal lediglich ein assoziierter Partner und geht keinerlei Verpflichtung ein. Im Förderantrag wird jedoch folgendes stehen:

„Die Gemeinde Ahorntal bringt sich in das Projekt ein, durch fachliche Expertise, die Bereitstellung von gemeindeeigenen Flächen für Maßnahmenumsetzungen, die Teilnahme an Veranstaltungen sowie durch Mitarbeit an der Öffentlichkeitsarbeit.“

Der Vertrag musste noch in der KW 5 unterzeichnet an den Landesbund für Vogelschutz zurückgesandt werden, sodass der Erste Bürgermeister den Vertrag bereits unterzeichnet hat.

Es wird daher um nachträgliche Genehmigung des Vertrages gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt die Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarung zur Herstellung eines Wasserrückhaltes für Mensch und Natur als assoziierter Partner durch den Ersten Bürgermeister.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 5 Kommunalbonus nach § 6 EEG; Genehmigung des Vertrages zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen zwischen der Windpark Rotmainquelle GmbH und der Gemeinde Ahorntal

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 04.02.2026 hat die Gemeinde Ahorntal ein Schreiben der Orsted Onshore Deutschland GmbH erhalten, wo mitgeteilt wurde, dass die Gemeinde Ahorntal an den Windparkanlagen der Windpark Rotmainquelle GmbH & Co. KG finanziell beteiligt wird.

Es wurde um Unterzeichnung des beigefügten Vertrages zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen) gebeten.

Bei dieser finanziellen Beteiligung handelt es sich um eine einseitige Zuwendung des Betreibers ohne Gegenleistung der Gemeinde Ahorntal. Der Betrag ist auch nicht zweckgebunden zu verwenden.

An die betroffenen Gemeinden (Umgriff 2.500 Meter) wird ein Betrag in Höhe von 0,2 ct/kWh erstattet, wobei der Betrag anteilig an die jeweils im Umgriff liegenden Gemeinden erstattet wird.

Die Gemeinde Ahorntal liegt mit 1,4% im Umgriff der Windenergieanlage 9, mit 1,8% im Umgriff der Windenergieanlage 10 und mit 3,3% im Umgriff der Windenergieanlage 11.

Der zu unterzeichnende Vertrag beginnt rückwirkend ab dem 01.01.2024, die Laufzeit beträgt zunächst 11 Jahre. Die Gemeinde Ahorntal kann den Vertrag jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres kündigen.

Es wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Wortprotokoll:

Im Zuge dieses Tagesordnungspunktes berichtet der Erste Bürgermeister zum aktuellen Stand in Sachen Windkraft am Altenhimmel. Laut Herrn Questel liegen inzwischen alle notwendigen Gutachten vor, keines der Gutachten verhindert die Errichtung von Windrädern am Altenhimmel. Die Gutachten werden derzeit gebunden und sollen den Gemeinden anschließend zugehen.

Nach derzeitigem Stand sind 4 Windräder realistisch, ein fünftes Windrad würde den vom Gemeinderat festgelegten Mindestabstand von 1000 Metern zur Wohnbebauung nicht einhalten.

Einige Mitglieder des Gemeinderates wünschen sich hier mehr Mitspracherecht und Informationen.

Offen ist derzeit noch, wohin der produzierte Strom transportiert werden soll. Sobald dies klar ist, wird dies im Gemeinderat diskutiert.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat ermächtigt den Ersten Bürgermeister, den beigefügten Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen zwischen der Windpark Rotmainquelle GmbH & Co. KG und der Gemeinde Ahorntal zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 6 Wünsche und Anträge

Herr Schoberth fragt, ob die Brücke bei Freiahorn so geplant wurde, dass bei Hochwasser keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind. Herr Questel teilt mit, dass das Wasserwirtschaftsamt bei den Planungen involviert ist und daher davon auszugehen ist, dass mögliche Hochwässer berücksichtigt wurden.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Florian Questel um 19:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Florian Questel
Erster Bürgermeister

Schriftführer/in